



PRESSEMAPPE

KURZE EINFÜHRUNG

- **Name:** Vila Galé Hotéis
- **Nationalität:** rein portugiesisches Unternehmen.
- **Hotels:** 37
 - 27 in Portugal
 - 10 in Brasilien
- **Zimmer:** 8.002
- **Betten:** 18.260
- **Mitarbeiter:** etwa 3.500
 - 1.600 in Portugal
 - 2.100 in Brasilien
- **Umsatz:** 197 Millionen Euro im Jahr 2019, 7% mehr als im Jahr davor.
- **Die nächsten Projekte:** Vila Galé São Miguel, Azoren, Portugal (2022), Vila Galé Alagoas, Brasilien (2022).
- **Marken:** Vila Galé, Vila Galé Collection, Clube Nep, Espaço Galera, Massa Fina, Inevitável, Satsanga Spa & Wellness, Vinhos e Azeites Santa Vitória, Vinhos e Azeites Val Moreira.
- **Slogan:** „Immer in Ihrer Nähe“
- **Sonstige Geschäftsbereiche:** Landwirtschaft, Immobilien, *Wellness*
- **Community:** [Website](#), [Instagram](#), [Facebook](#), [Youtube](#), [Twitter](#), [Vimeo](#), [LinkedIn](#), [Pinterest](#)

GESCHICHTE

Vila Galé wurde am 30. Mai 1986 von Jorge Rebelo de Almeida, José Silvestre Lavrador und José Ruivo ins Leben gerufen. Nach Abschluss seines Jurastudiums und einer Anstellung als Rechtsbeistand im Ministerium für öffentliche Arbeiten begann der derzeitige Vorstandsvorsitzende der Unternehmensgruppe, Jorge Rebelo de Almeida, seine Tätigkeit als Anwalt mit dem Schwerpunkt Bauwesen und Tourismus. Zu diesem Zeitpunkt entstand auch die Idee, ein eigenes Unternehmen zu gründen, wobei er auf seine Freunde José Silvestre Lavrador und José Ruivo zählte, die ihrerseits bereits ein Fleischunternehmen, die Fricarnes, besaßen. Gemeinsam beschlossen sie, ins Hotelwesen einzusteigen. Das erste Projekt, das Aparthotel Vila Galé (heute [Vila Galé Atlântico](#)), wurde am 8. Mai 1988 in Praia da Galé, unweit von Albufeira (Algarve, Portugal), eröffnet.

Als zweites Hotel wurde 1990 das [Vila Galé Praia](#) (heute Vila Galé Collection Praia) ganz in der Nähe des ersten in Betrieb genommen. Von da an und angesichts des offensichtlichen Erfolgs dieser Investitionen expandierte die Marke Vila Galé in den folgenden Jahren in der gesamten Algarve mit weiteren Hotels in Albufeira, Armação de Pera und Vilamoura.

Mitte der neunziger Jahre expandierte sie in andere Regionen Portugals. An der Küste Lissabons wurden die Hotels [Vila Galé Cascais](#) (1996) und [Vila Galé Estoril](#) (1997) eröffnet. 1999 war der Norden erreicht, als das [Vila Galé Porto](#) in Porto seine Türen öffnete.

2001 expandierte Vila Galé nach Brasilien und eröffnete dort das Hotel [Vila Galé Fortaleza](#). In Portugal wurde Vila Galé in einem neuen Segment tätig. Es investierte in den Agrotourismus und eröffnete das Agrohôtel [Vila Galé Clube de Campo](#) in Beja auf einem 1.620 Hektar großen Landgut. Hier befinden sich auch die Weinanbaugelände und die Olivenhaine der Gruppe, die sich inzwischen auch mit der Landwirtschaft beschäftigt und Wein und Olivenöl unter den Marken [Santa Vitória](#) (Alentejo) und [Val Moreira](#) (Douro) produziert.

In den folgenden Jahren baute Vila Galé seine Präsenz in Portugal aus und eröffnete Hotels in [Lisboa](#), [Ericeira](#), [Coimbra](#) und [Santa Cruz](#) (Madeira).

Die Gruppe setzt auf das "All inclusive"-Konzept in Brasilien und erlebt auch in diesem Land ein enormes Wachstum, mit der Eröffnung des [Vila Galé Salvador](#) (Bahia), der Resorts [Vila Galé Marés](#) (Bahia) und [Vila Galé Cumbuco](#) (Ceará) und auch der beiden Öko-Resorts in [Cabo de Santo Agostinho](#) (Pernambuco) und in [Angra dos Reis](#) (Rio de Janeiro), die sich im Besitz des brasilianischen Pensionsfonds Funcef befinden und vom portugiesischen Unternehmen verwaltet werden.

2013 wurde das [Vila Galé Collection Palácio dos Arcos](#) (Paço de Arcos, Oeiras) eröffnet. Dies war ein Meilenstein in der Geschichte des Unternehmens, denn es war das erste Fünf-Sterne-Hotel in Portugal. Hier wurde auch eine neue Marke kreiert: Vila Galé Collection. Das Konzept sollte später auf andere Einheiten ausgeweitet werden, darunter [Vila Galé Collection Douro](#) (2015), [Vila Galé Collection Braga](#) (2018), [Vila Galé Collection Elvas](#) (2019) und [Vila Galé Collection Alter Real](#) (2020).

Gleichzeitig setzte die Gruppe weiterhin auf Brasilien, mit Investitionen in [Rio de Janeiro](#) und in Touros (Rio Grande do Norte), wo das größte Resort der Region entstand, das [Vila Galé Touros](#), das seine Türen 2018 öffnete. Damit stärkte sie ihre Position als größter Resort-Betreiber in diesem Land.

Im Jahr 2020, mit der Eröffnung des [Vila Galé Collection Alter Real](#) (Alter do Chão, Alentejo) und des [Vila Galé Serra da Estrela](#), das erste Hotel in den Bergen, besitzt Vila Galé nun 37 Hotels in Portugal. In Brasilien wird in São Paulo das Hotel [Vila Galé Paulista](#) eröffnet.

STRATEGIE UND POSITIONIERUNG

Die Produktqualität und -abgrenzung sind zentraler Bestandteil der Strategie von Vila Galé, das Wert darauf legt, seinen Hotels ein „eigenes Leben“ zu geben. In der Vision des Unternehmens müssen Hotels einzigartige Erlebnisse bieten und mehr sein als nur Orte zum Schlafen, sie müssen Unterhaltung bieten, zur Dynamisierung der Umgebung beitragen und Anziehungspunkte sein. Aus diesem Grund setzt die zweitgrößte portugiesische Hotelkette auf die Gestaltung von Themenhotels: Kino ist das Thema des [Vila Galé Porto](#); das [Vila Galé Ópera](#) (Lisboa) ist der Musik gewidmet; Mode zeichnet das [Vila Galé Lagos](#) aus; Malerei verleiht dem [Vila Galé Porto Ribeira](#) Farbe, und der Tanz inspiriert das [Vila Galé Coimbra](#).

Gleichzeitig setzt Vila Galé auf die Wiederbelebung und Rehabilitierung des Kulturerbes und betreibt Hotels in historischen Gebäuden. Beispiele hierfür sind das [Vila Galé Albacora](#) (Tavira), ein altes Fischerdorf, in dem der Thunfischfang praktiziert wurde, und das [Vila Galé Collection Palácio dos Arcos](#), das aus der Sanierung eines Palastes aus dem XV. Jahrhundert hervorging.

Das [Vila Galé Collection Braga](#) hingegen ist in einem alten Krankenhaus aus dem Jahr 1508 untergebracht. Und das [Vila Galé Collection Elvas](#) hat ein Kloster aus dem XVIII. Jahrhundert in eine stimmungsvolle Anlage verwandelt.

Die Gruppe setzt sich auch engagiert für Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und den Schutz der Umwelt ein. Dieser Logik folgend, gehören zum Portfolio der Gruppe mehrere Öko-Hotels. Sie kann als Vorreiter bei der Einführung innovativer Konzepte gelten, wie z.B. bei den Hotels [Vila Galé Porto Ribeira](#) oder [Vila Galé Sintra](#), die papierfrei sind. Hier ist das Papier durch *Tablets, Smartphones, Apps, Internet* und andere digitale Verfahren ersetzt worden. Daneben ist es auch plastikfrei. Einwegprodukte aus Plastik haben Platz gemacht für andere Materialien. Die Mehrheit der Vila Galé Hotels in Portugal verfügt über Ladestationen für Elektroautos.

Mit Hotels am Meer, auf dem Land, in der Stadt und in den Bergen besteht das Managementmodell der Gruppe darin, privilegierte Standorte zu sichern, kontinuierlich in die Modernisierung der Hotels zu investieren und einen Qualitätsservice anzubieten. Aber sie setzt auch auf Gastronomie und Unterhaltung für Kinder und Erwachsene und auf komplette und wettbewerbsfähige Angebote für den Familienurlaub, für Geschäftsreisen oder für Firmenveranstaltungen.

Die Spitzenqualität der Angebote, die Wertschätzung und Professionalität der Mitarbeiter, die Freude an der Gastfreundschaft und der Ehrgeiz, ein nachhaltiges, sozial und ökologisch verträgliches Wirtschaftswachstum zu erreichen, bestimmen ebenfalls die Positionierung von Vila Galé.

Im Laufe der Jahre hat die Gruppe mehrere Auszeichnungen erhalten, darunter mehrere Medaillen für touristische Verdienste, Auszeichnungen von verschiedenen Publikationen als bestes Unternehmen im Gastgewerbe, aber auch Auszeichnungen für Architektur und Stadtanierung, die aus der Kundenpräferenz resultieren.

Als eines der 200 größten Hotelunternehmen der Welt belegte Vila Galé im Jahr 2020 den 184. Platz in der Rangliste der Fachzeitschrift „Hotels“.

UNTERMARKEN



VILA GALÉ COLLECTION: Vila Galé Collection ist die Unterkategorie für die Boutique-Hotels der Kette, die sich durch ihre erstklassige Lage, ein differenzierendes Konzept, eine individuelle Betreuung und exzellente Dienstleistungen, das gastronomische Angebot oder durch die Geschichte des Ortes auszeichnen.



CLUBE NEP: Die [Marke der kids clubs](#) der Vila Galé Hotels ist von Neptun, dem König der Meere, inspiriert, und daher ist der Nep ihr Maskottchen. Sie sind für Kinder von drei bis 12 Jahren gedacht und verfügen über Teams von spezialisierten Animatoren, die kindgerechte sowie erzieherische Aktivitäten wie Spiele und sportliche Herausforderungen, Do-it-yourself-Workshops, Tanz, Gesichtsmalerei, Kochworkshops, Karaoke-Veranstaltungen u.a. anbieten. Einige Hotels verfügen auch über einen Trampolinpark und einen Spielplatz. Der

„Clube Nep“ hat sein eigenes *Merchandising* - Mal- und Geschichtenbücher, Tennis- oder andere Schläger, Schallplatten, Buntstifte, Armbänder, Karten, Bälle, T-Shirts, Pantoffeln – sowie einen [Videoclip](#) mit exklusiver Musik und Choreografie und ein [online](#) verfügbares Spiel.



ESPAÇO GALERA: „Espaço Galera“ ist ein Raum, der jugendlichen Nutzern vorbehalten ist. Er ist in den Vila Galé-Resorts in Brasilien zu finden und verfügt über Konsolenspiele, Computer und Internet sowie mehrere Anschlüsse für mobile Geräte, die das Spielen im Netz ermöglichen, und sogar einen Snookertisch.



MASSA FINA: Die Pizzerias „Massa Fina“, die sich in der Nähe der Hotels befinden oder in die Resorts integriert sind, zeichnen sich durch ihre hausgemachten Pizzen und ihre entspannte Atmosphäre aus. Derzeit hat die Marke fünf Standorte in Portugal und zehn in Brasilien.



INEVITÁVEL: „Inevitável“ ist der Name der Restaurants mit à-la-carte-Service in mehreren Vila Galé Hotels, deren Angebot sich durch die hochwertige, mediterran inspirierte Küche auszeichnet.



SATSANGA SPA & WELLNESS: „Satsanga Spa & Wellness“ bedeutet auf Sanskrit „Treffen in guter Gesellschaft“ oder „Vereinigung“. In den Satsanga Spa und Wellness Studios der Vila Galé Hotels werden die Sinne erweckt, dort können Sie sich entspannen und Körper und Geist verwöhnen.

DIVERSIFIZIERUNG DES UNTERNEHMENS



Neben dem Hotelbetrieb übt die Gruppe noch andere Tätigkeiten aus, insbesondere im Bereich der Landwirtschaft. Hier ist die Marke [Santa Vitória](#) hervorzuheben, die im Jahr 2002 ins Leben gerufen wurde und sich der Produktion und Vermarktung von regionalen Weinen und Olivenölen aus dem Alentejo widmet. Nach dem Erwerb mehrerer Landgüter in der Nähe von Beja besitzt Vila Galé nun 1.620 Hektar (ha) Land. Auf mehr als 120 ha wird Wein angebaut, und etwa 200 ha sind Olivenhaine.

Bei der Weinproduktion in Santa Vitória werden modernste Weinherstellungstechnologien eingesetzt, um zeitgemäße und wettbewerbsfähige Weine zu erzeugen, aber auch die herkömmlichen Methoden der manuellen Traubenlese und des Weintretens, die sich in den exklusivsten Weinen wiederfinden, werden nicht vernachlässigt. Daher werden hier Weine verschiedener Sortimente und Marken - Versatile, Santa Vitória, Inevitável - angeboten, die bereits mehrfach national und international ausgezeichnet wurden.

Mit einer eigenen Kelter und einem eigenen Weinkeller auf ihrem Anwesen produziert Santa Vitória jährlich mehr als eine Million Flaschen Wein. Hier befindet sich auch das Hotel Vila Galé Clube de Campo.

Die Weine aus Santa Vitória werden nicht nur in den Einrichtungen der Gruppe ausgedient und verkauft, sondern auch exportiert, u.a. nach Brasilien, Deutschland oder in die Schweiz.

2019 errichtete die Gruppe auch eine moderne Olivenölmühle. Dort wird hochwertiges natives Olivenöl hergestellt, das dann in den Hotels zur Verfügung steht und in Supermärkten und Fachgeschäften zum Verkauf angeboten wird. Für die Mühle war eine Investition von 3,5 Millionen Euro notwendig. Hier können bis zu 50 Tonnen Oliven pro Stunde verarbeitet und über 1.200 Flaschen pro Stunde abgefüllt, verschlossen und etikettiert werden.

2020 wurde eine neue Obstverarbeitungsanlage in Betrieb genommen. Derzeit werden auf den 90 Hektar Obstplantagen des Anwesens hauptsächlich Birnen, Pflaumen, Nektarinen und Pfirsiche angebaut.

VAL MOREIRA

Vor kurzem hat die Gruppe auch mit der Produktion von Douro- und Portweinen begonnen und nutzt dabei die etwa 25 Hektar Weinberge der Quinta de Val Moreira in der Nähe von Armamar, im Herzen des Douro-Weinanbaugebiets. Bei der Marke [Val Moreira](#) handelt es sich um eine Investition von Xvinus, einem Unternehmen, das aus einer Partnerschaft zwischen Vila Galé und Madre hervorgegangen ist und sich im Besitz des portugiesischen Unternehmers António Parente befindet. Hier befindet sich auch der Agrotourismus Vila Galé Douro Vineyards.

Dank seiner Präsenz in diesen Bereichen kann Vila Galé zum Beispiel sein Angebot an Weintourismus, Agrotourismus, Oliventourismus oder ländlichem Tourismus erweitern und somit sein Kerngeschäft ergänzen und bereichern.

Informationen für die Medien:

Ana Serafim

aserafim@vilagale.com

Tel.: (+351) 217 907 697

Mobil: (+351) 962 332 104

www.vilagale.com